



Infobrief

Nr. 66 • Stand 28.07.2021

Hohenzollern-Gymnasium • Hohenzollernstr. 20 • 72488 Sigmaringen
Tel 07571/106-182 • Fax 07571/106-298

sekretariat@hzg.sig.bw.schule.de • www.hzg.sig.bw.schule.de

Seite 1



Schöne Ferien!

Ein anstrengendes Schuljahr geht zu Ende. Vieles lief ganz anders als gewohnt. Es gab fast keine außerunterrichtlichen Veranstaltungen, wir hatten verlängerte Ferien, Präsenzunterricht, Fernunterricht, und Wechselunterricht. Insgesamt haben unsere Stundenplaner Frau Edenhofer und Herr Rapp 18 verschiedene Stundenpläne erstellt (Ein herzliches Danke dafür!). Das wichtigste: Wir haben es geschafft, dass der Unterricht nach Stundenplan stattfinden konnte! Alle Lehrkräfte haben sich der Herausforderung mit viel Engagement gestellt (vielen Dank!). Wir Lehrerinnen und Lehrer bedanken uns bei Ihnen, liebe Eltern, für die wohlwollende Unterstützung! Und die Schülerinnen und Schüler haben sich echt angestrengt und - bei allen Schwierigkeiten und Problemen die es gab - das Beste aus der Situation herausgeholt! Ich wünsche Euch und Ihnen erholsame Ferien! Bleiben Sie im Glück!
Ihr Martin G. Hoffmann

Erster Schultag - Neues Schuljahr

Der Unterricht **beginnt am 13.09.2021 um 07:45 Uhr** mit Klassenlehrerstunden, danach folgt Unterricht nach Stundenplan. Der Nachmittagsunterricht entfällt wegen der Einschulung der neuen 5. Klässler.

Voraussetzung für die Teilnahme am Präsenzunterricht ist ein Coronatest, eine Impfung oder der Nachweis der Genesung. Wir werden wieder Selbsttests in der Regel montags und donnerstags anbieten, alternativ kann auch eine Testbescheinigung einer öffentlichen Teststelle vorgelegt werden.

In den ersten beiden Schulwochen gilt inzidenzunabhängig eine Maskenpflicht auf dem gesamten Schulgelände und im Unterricht.

Wichtiger Hinweis für Reiserückkehrer: Eine Unterrichtsteilnahme ist nicht möglich, wenn ein/e Schüler*in einer Absonderungspflicht (Quarantäne) wegen Rückkehr aus einem Risiko- oder Hochinzidenzgebiet unterliegt. Bitte beachten Sie dazu unbedingt das beiliegende Merkblatt am Ende des Infobriefs (S.4).

Lernbrücken

Die Lernbrücken finden vom 30.08.-11.09.2021 jeweils vormittags von 8:30-12:00 Uhr statt. Die Teilnehmer müssen getestet, genesen oder geimpft sein. Wir bieten wöchentlich zwei Selbsttest an. Möglich ist auch die Vorlage einer Testbescheinigung einer öffentlichen Teststelle. Es gilt Maskenpflicht.

Wechsel in der Bibliothek

Zum Ende des Schuljahres beenden Frau Votteler-Nazarenus und Frau Fetzer ihren langjährigen Dienst als Jugendbegleiterinnen in unserer Bibliothek, Frau Gadzepko hat ihren Dienst bereits im März beendet. Wir bedanken uns ganz außerordentlich für die langjährige Begleitung und Unterstützung. Neben der Aufsicht liegt auch die Bibliotheksorganisation in den Händen der „Bibliotheksdamen“, sie sind auch für viele Schüler*innen wichtige Ansprechpartnerinnen. Wir freuen und als Nachfolgerinnen Frau Yildirim und Frau Zuber neu in der Bibliothek begrüßen zu dürfen.

Verabschiedungen

Am Ende dieses Schuljahres verlassen einige Lehrer*innen das HZG:

Frau Deißinger war seit 2012 an unserer Schule als evangelische Religionslehrerin tätig. In ganz herausragender Weise engagierte sie sich im Bereich der Schulgottesdienste, wo sie eine große Lücke hinterlässt. Da es bei uns nur eine begrenzte Stundenzahl evangelische Religion gibt, war sie immer auch an andern Schulen im Einsatz. Nun bot sich die Gelegenheit, am Kreisgymnasium Riedlingen einen größeren Lehrauftrag zu übernehmen. Wir wünschen Frau Deißinger alles Gute!

Herr Amrein unterrichtete seit 2015 bei uns Physik und Mathematik und NWT. In diesem Fach hatte er auch mehrere Jahre die Fachbereichsleitung inne. Er hat sich in den letzten Jahren als „Gerätewart“ sehr stark in die Digitalisierung und Modernisierung der Schule eingebracht, wo er sicher eine Lücke hinterlässt. Er wechselt in den Auslandsschuldienst an die Deutsche Schule in Rom. Arrivederci, Signor Amrein!

Herr Borchert kam 2016 als Lehrer für Sport und Erdkunde ans HZG. Neben seinen Fächern brachte er seine Kenntnisse als Imker ein und war maßgeblich am Aufbau unserer Imker-AG beteiligt. Als Verbindungslehrer unterstützte er die SMV in vielfältiger Weise. Er wechselt aus familiären Gründen an das Gymnasium Sandhausen. Die besten Wünsche an Herrn Borchert!

Unsere Referendarin **Frau Bozkurt** beendet ihre Ausbildung und wird eine neue Stelle am Bodensee antreten. Wir wünschen Ihr viel Erfolg!

Frau Zuber, die als Vertretungslehrkraft tätig war, scheidet in dieser Funktion aus, bleibt aber in der Bibliothek.



Infobrief

Nr. 66 • Stand 28.07.2021

Hohenzollern-Gymnasium • Hohenzollernstr. 20 • 72488 Sigmaringen
Tel 07571/106-182 • Fax 07571/106-298

sekretariat@hzg.sig.bw.schule.de • www.hzg.sig.bw.schule.de

Seite 2



Corona-Lücken überwinden: Förderangebote im kommenden Schuljahr

Vom Land wird ab September das Programm „Rückenwind“ gestartet. Nach den bisher vorliegenden Informationen ist das Programm auf zwei Jahre ausgelegt soll vorrangig Schüler*innen aus den Klassen 9,10, KS1 und KS2 begleiten. Auf Grundlage des aktuellen Leistungsstandes soll in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch Unterstützung durch externe Kräfte (z.B. Studenten) angeboten werden. Es gibt auch die Möglichkeit, Angebote im sozial-emotionalen Bereich (z.B. durch die Schulsozialarbeit) zu machen.

HZG-interne Förderangebote: Angesichts von Corona werden wir intern das Förderangebot ausweiten. Neben den im Stundenplan verankerten Förderstunden in Kl. 5/6 wird es zusätzliche Angebote in den Fächern Deutsch, Mathematik, Englisch, Französisch und Latein geben. Daneben planen wir Angebote zur Schulung in Arbeitsmethodik, spezielle Unterstützung bei LRS-Schwäche und (wenn möglich) auch Sprachförderung „Deutsch als Fremdsprache“. Die Kl. 7 und 8 sollen entweder durch Angebote aus „Rückenwind“ oder durch interne Angebote erreicht werden. Neben der Förderung der schwächeren Schüler*innen ist es uns aber auch ein Anliegen, durch gezielte Angebote die starken Schüler*innen in den Blick zu nehmen und spezielle Begabungen zu fördern. Bei Fragen können Sie sich an unsere Förderlehrerin Frau Schmitz wenden.

Abiturfeier des Hohenzollern-Gymnasiums Sigmaringen

Mit einem Gottesdienst in St. Johann und einem festlichen Empfang in der Stadthalle Sigmaringen endete für 48 Abiturientinnen und Abiturienten am 17. Juli 2021 die Schulzeit. In der Stadthalle begrüßte Abiturient Ekber Can die Gäste. Er rief allen den corona-bedingten komplizierten Weg zum Abitur ins Gedächtnis: Lockdown ab März 2020 und nochmals ab Dezember: Fernunterricht, Videokonferenzen, Wechselunterricht, Abstandsgebot, Maskenpflicht, Corona-Tests. „Ihr habt in dieser schwierigen Zeit Großes geleistet und euer Abitur sicher nicht im Glücksspiel gewonnen, wie das Abi-Motto vermuten ließe!“, betonte Schulleiter Martin Hoffmann. Wenn 18 Absolventen ein Ergebnis mit einer „eins“ vor dem Komma erreichen, darunter Joshua Akhabue mit 1,0, dann sei das kein „Abitur zum Wegwerfen“, wie man vor einiger Zeit in der Zeitung lesen konnte. Er ermutigte die jungen Erwachsenen, Verantwortung für die Welt „nach Corona“ zu übernehmen und niemals mit dem Lernen aufzuhören. Der Erste Beigeordnete Manfred Storrer, der in Vertretung von Bürgermeister Dr. Ehm sprach, machte deutlich, wie wichtig es ist, neben aller Fachlichkeit auch der Persönlichkeitsbildung Raum zu geben. Der Elternbeiratsvorsitzende Klaus Reimann sagte den Abiturient*innen: „Die Schule hat in eurem Leben Spuren hinterlassen, aber ihr habt auch an der Schule Spuren hinterlassen!“ In der Lehrerrede machte sich Gemeinschaftskundelehrer David Glöckner am Beispiel der (nicht vorhandenen) Wirkung von Zitronensaft bei Banküberfällen Gedanken über den „Dunning-Kruger-Effekt“ der besagt, dass Unwissenheit zu Selbstüberschätzung führt. Als wichtigste Präventionsmaßnahme empfahl er eine solide Schulbildung, um eine „komplexe Welt in ihrer Komplexität auszuhalten“.

Annika Kling und Isabell Sobik hielten die Schülerrede. In launiger Weise blickten sie auf den Weg zu Abitur und nutzen die Gelegenheit, vielen Menschen auf dem Weg zu danken. Umrahmt wurden die Reden von musikalischen Beiträgen der Abiturient*innen, die von Musiklehrerin Susanne Sproll und den Lehrerinnen Sarah Hipp und Stefanie Doldinger unterstützt wurden. Es folgte die feierliche Übergabe der Abiturzeugnisse durch den Schulleiter. Bei der anschließenden Verleihung der Abiturpreise hielt der Vertreter der Firma Schaefer GmbH, Carsten Lange, eine Laudatio, die übrigen Preise wurden von Lehrkräften überreicht.

Die Abiturientinnen und Abiturienten 2021 (P= Preis, B= Belobigung)

Joshua Akhabue (P), Lenny Bergemann, Eda Mukaddes Bülbül, Ekber Can, Esmannur Canak (B), Esra Çifci, Moritz Colaiacomo (B), Alexa Conrad, Victor Didzuhn, Marcel Dizer, Luisa Ferroni (B), Rebecca Esinam Gadzekpo (P), Melina Gauges, Lena Gmeiner, Aylin Grabher, Pia Gröber, Isabel Beatrice Hanner, Matthias Hospach, Johannes Kempf (B), Annika Kling, Marla Krämer, Johanna L´Gaal (B), Keno Lässig, Antonia Lehner (B), Henrik Lehner (B), Sofia Melenevski, Johanna Möller (P), Alissa Mors, Xenia Mühr (P), Adrian Müller (P), Merve Okumuş (B), Nancy Pana, Júlia Quintaneiro Pimenta (B), Madeleine Rabus, David Schilles, Celin Schönfeld, Julian Schroth (B), Maximilian Gregor Schultheiß, Simon Seeger (B), Isabelle Setz, Isabell Sobik (P), Eva Stebich, Chiara Stengel (P), Erdem Süral, Clara Tegtmeyer (P), Daniel Voos, Cedric Wolf, Efe Yüksel.



Infobrief

Nr. 66 • Stand 28.07.2021

Hohenzollern-Gymnasium • Hohenzollernstr. 20 • 72488 Sigmaringen
Tel 07571/106-182 • Fax 07571/106-298

sekretariat@hzg.sig.bw.schule.de • www.hzg.sig.bw.schule.de

Seite 3



Sonderpreise beim Abitur 2021:

Scheffel-Preis: Johanna Möller

Bestes Deutsch Abitur: Júlia Quintaneiro Pimenta

Deutsch-Preis Schwäbische Zeitung: Xenia Mühr, Isabell Sobik, Joshua Akhabue

Paul-Schempp-Preis (ev. Religion): Joshua Akhabue

Kretschmann-Preis (Ethik/Religion + soziales Engagement): Johanna L'Gaal, Ekber Can

Humanismus heute (Latein): Joshua Akhabue

Sprachpreis Schaefer GmbH (Englisch+Französisch): Xenia Mühr

Sprachpreis Schaefer GmbH (Spanisch): Luisa Ferroni

Schmitt-Sickingen-Preis (Kunst): Rebecca Gadzekpo

Gemeinschaftskundepreis der Hohenzollerischen Landesbank: Henrik Lehner

Geschichtspreis der GSW Sigmaringen: Johanna Möller

Mathematikpreis der Firma Zollern: Julian Schroth, Isabell Sobik, Chiara Stengel

Abiturpreis Mathematik: Joshua Akhabue

Ferry-Porsche-Preis (Physik): Julian Schroth

Preis der dt. Physikalischen Gesellschaft: Julian Schroth, Adrian Müller

Preis der Gesellschaft dt. Chemiker: Julian Schroth, Joshua Akhabue

Abiturpreis Philosophie: Xenia Mühr

Musikpreis Förderverein HZG: Chiara Stengel, Adrian Müller

e-fellows: Xenia Mühr, Isabell Sobik, Joshua Akhabue, Clara Tegtmeyer, Chiara Stengel, Adrian Müller, Johanna Möller, Rebecca Gadzekpo

Wichtiger Hinweis für alle Inhaber einer RAB- bzw. NALDO-Fahrkarte:

Im Sekretariat liegen noch sehr viele Fahrkarten, die nicht abgeholt wurden!!

Bitte informieren Sie uns unbedingt, wenn Sie die Fahrkarten nicht mehr nutzen möchten oder holen Sie die Fahrkarten an folgenden Tagen noch ab:

Freitag, 30.07.2021 oder Dienstag, 24.08.2021 jeweils in der Zeit von 07:00 Uhr bis 12:00 Uhr.

Fahrkarten, die bis zum 24.08.2021 nicht abgeholt wurden, werden zurück an die RAB gesendet und können nicht erneut bezogen werden.

Sollten Sie an den genannten Tagen nicht die Möglichkeit haben, in die Schule zu kommen, können Sie uns auch eine Mail senden, um mitzuteilen, ob Sie die Fahrkarten am Anfang des neuen Schuljahres abholen möchten, oder ob die Fahrkarten storniert werden sollen.

Anmerkung: Bei Berichten ohne Verfasser handelt es sich um Mitteilungen der Schulleitung

Der nächste reguläre Infobrief erscheint voraussichtlich am 13.09.2021, letzter Annahmetermin für Beiträge ist der 05.09.2021